

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern der Gemeinde Schönhausen für das Haushaltsjahr 2026 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 5 und 44 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung, des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der aktuellen Fassung und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der aktuellen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Schönhausen folgende Satzung erlassen:

**§ 1
Hebesätze**

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) Für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)	450 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	430 %
2. Gewerbesteuer	375 %

**§ 2
Inkrafttreten**

(1) Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2026 in Kraft.

(2) Die Hebesatzsatzung gilt hinsichtlich der Grundsteuer längstens bis zum Ende des Hauptfeststellungszeitraums (bis Ende 2030).

Schönhausen, den 26.03.2026

ausgefertigt

Hannelore Schulz
Bürgermeisterin

(Siegel)

Hinweis

Gemäß § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelungen dieses Absatzes hingewiesen worden ist. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend vom Satz 1 stets geltend gemacht werden.